

Pressemitteilung

Bündnis 90/Die Grünen zu Gast bei der Dortmunder Eisenbahn Verkehrsentlastung für Dortmund durch Verlagerung auf die Schiene

Dortmund, 12.04.2022 – Die Dortmunder Eisenbahn GmbH – ein Unternehmen der Captrain Deutschland-Gruppe und der Dortmunder Hafen AG – empfing gestern eine Delegation von Fraktionsmitgliedern der Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen der Stadt Dortmund sowie den Parlamentarischen Staatssekretär beim Bundesminister für Wirtschaft und Klimaschutz, Oliver Krischer. Bei dem Besuch wurde das Tätigkeitsfeld der Dortmunder Eisenbahn in der Region sowie die Herausforderungen und Chancen auf dem Schienengüterverkehrsmarkt erläutert.

Um 14:30 Uhr startete der Besuch mit einer Fahrt auf einer Captrain Lokomotive durch den Dortmunder Containerterminal. Die Fahrt führte auf der DE Infrastruktur zum Standort der Dortmunder Eisenbahn auf der Westfalenhütte. Im Anschluss besichtigte die Delegation das Gelände der Dortmunder Eisenbahn. In den Gebäuden der Werkstatt präsentierten Henrik Würdemann (Geschäftsführer Captrain Deutschland-Gruppe), Jan Läzer sowie Dr. Roland Kitschler (Geschäftsführer Dortmunder Eisenbahn GmbH und DE Infrastruktur GmbH) die Entwicklungspotenziale zur Verlagerung von Transportgütern auf die Schiene.

Im Zentrum des Vortrages standen der regionale Bezug zum östlichen Ruhrgebiet und die Möglichkeiten der Verknüpfung an das gesamteuropäische Eisenbahntransportsystem. Darüber hinaus wurden geplante Zukunftsprojekte vorgestellt, die für die Schieneninfrastruktur auf der Westfalenhütte enorme Entwicklungspotenziale bieten. *„Langfristig wollen wir den Schienengüterverkehr für Dortmunder Unternehmen attraktiver machen und zur Verkehrsentlastung beitragen“*, so Jan Läzer, Geschäftsführer Dortmunder Eisenbahn GmbH und DE Infrastruktur GmbH. Nach dem Vortrag war Zeit für Diskussionen und Austausch.

„Die Dortmunder Eisenbahn GmbH und Captrain Deutschland wünschen sich mehr Commitment für die Schiene. Im Vergleich zu LKW-Logistik ist dies nicht nur günstiger, sondern auch deutlich ökologischer. Kosteneinsparungen von 55% können auf der Schiene erreicht werden: Eine Diesellok kostet bei Einkalkulierung aller Kosten 2,95 c/km und eine Elektrolok 1,97c/km. Zudem spart der Transport über die Schiene die 4,5-fache Menge an CO2. Es ist logisch, in Deutschland diese Schritte zu gehen. Auf der Westfalenhütte investiert man daher in Logistik-Infrastruktur, um bald auch den umliegenden Unternehmen attraktive Angebote machen zu können, ihre Gütertransporte auf die Schiene zu verlegen. Dazu von uns GRÜNEN volle politische Unterstützung!“

Katrin Lögering, Ratsmitglied der Stadt Dortmund in der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und Landtagskandidatin

„Die Einhaltung des 1,5 Grad Limits kann nur erfolgreich sein, wenn es zeitnah gelingt, viele Transporte von der Straße auf die Schiene zu verlagern. Dafür braucht es dringend einen Ausbau des Schienennetzes in NRW, der nicht nur das Nötigste für die Stärkung des Personenverkehrs ermöglicht, sondern auch hinreichende Gleisinfrastruktur für den Güterverkehr vorhält. Die Dortmunder Eisenbahn leistet im Ruhrgebiet bereits einen großen Beitrag, zusätzliche Verkehre zu verlagern. Wir GRÜNE wollen uns dafür einsetzen, dass die politischen und strukturellen Rahmenbedingungen dabei kein limitierender Faktor mehr sind.“

Michael Röls, Kreisverbandssprecher Bündnis 90/Die Grünen Dortmund und Landtagskandidat

Captrain Deutschland ist eines der führenden Schienenlogistikunternehmen in Deutschland und Europa. Ob internationale Traktionsleistung, Werksbahnbetrieb oder individuell auf die Prozesse ihrer Kunden zugeschnittene Transportkonzepte: Captrain Deutschland bietet innovative, maßgeschneiderte und effiziente Logistiklösungen. Mit Betriebsstandorten in Deutschland, den Niederlanden und Polen, Lizenzen in Österreich und Tschechien sowie mit Schwestergesellschaften in Belgien, Frankreich, Italien, der Schweiz und Spanien ist Captrain Deutschland flächendeckend präsent und immer nah am Kunden. Im Jahr 2021 erzielte die Captrain Deutschland mit 1.163 Mitarbeitern*innen einen Umsatz von 270 Millionen Euro (246 Mio. € SGV, 24 Mio. € Werkstatt/Vermietung/Infrastruktur).

Pressekontakt:
Captrain Deutschland GmbH
Robert Renner
Öffentlichkeitsarbeit
E-Mail: robert.renner@captrain.de
Tel.: +49 (0) 30 / 39 60 11 91
Mobil: +49 (0) 1525 / 673 82 75

Captrain Deutschland im Internet:
www.captrain.de

Folgen Sie uns!

